

// Im Blickpunkt

Die EU hat im Amtsblatt vom 29.11.2008, L 320/1, die Verordnung (EG) Nr. 1126/2008 der Kommission vom 3.11.2008 zur Übernahme bestimmter internationaler Rechnungslegungsstandards gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates veröffentlicht. Die konsolidierte Fassung der IFRS in deutscher Sprache tritt an die Stelle von bislang 18 Einzelverordnungen und ersetzt die Verordnung Nr. 1725/2003 vom 29.9.2003 sowie alle bis zum 15.10.2008 vorgenommenen Änderungen (www.drsc.de). Einen Überblick darüber, was sich während des Jahres in den IFRS geändert hat, geben – wie auch schon im letzten Jahr (BB 2007, 2798) – *Lüdenbach/Freiberg* im BB-IFRS-Report 2008 in dieser Ausgabe.

Gabriele Bourgon, Ressortleiterin Bilanzrecht und Betriebswirtschaft



Entscheidung

BFH: Bestätigung der Rechtsprechung zum Dividendenstripping

Der BFH hat einen Beschluss vom 20.11.2007 – I R 85/05 – nachträglich zur Veröffentlichung bestimmt, wonach der Senat an seiner Rechtsprechung zum sog. Dividendenstripping festhält. Damit wird das Senatsurteil vom 15.12.1999 – I R 29/97, BFHE 190, 446, BStBl. II 2000, 527, BB 2000, 701 – bestätigt. Nach dieser Entscheidung „erlangt bei der Veräußerung von alten Aktien cum Dividende der Erwerber auch dann wirtschaftliches Eigentum an diesen, wenn er noch am selben Tag junge Aktien desselben Emittenten ex Dividende an den Veräußerer der alten Aktie verkauft. Gleiches gilt beim Ankauf von Aktien cum Dividende und anschließendem zeitnahen Rückverkauf gleicher oder gleichwertiger Aktien ex Dividende.“

Volltext des Beschl.: [// BB-ONLINE](#) BBL2008-2786-1 unter www.betriebs-berater.de

➔ In einer der nächsten Ausgaben des BB wird der Beschluss kommentiert werden. Vgl. dazu auch *Hahne*, BB 2008, 2288, und *Rau*, BB 2008, 2729.

Verwaltungsanweisung

BMF: Rückstellungen für Zuwendungen anlässlich eines Dienstjubiläums

Bezugnehmend auf seine Schreiben vom 29.10.1993 – IV B 2 – S 2175 – 47/93 (BStBl. I S. 898, BB 1993, 2198) und 12.4.1999 – IV C 2 – S 2175 – 3/99 (BStBl. I S. 434, BB 1999, 838) hat das BMF am 8.12.2008 in einem Schreiben IV C 6 – S 2137/07/10002 die Voraussetzungen für die Bildung von Rückstellungen für Zuwendungen anlässlich eines Dienstjubiläums festgelegt.

Volltext des Schr.: [// BB-ONLINE](#) BBL2008-2786-2 unter www.betriebs-berater.de

➔ In einer der nächsten Ausgaben des BB wird das Schreiben kommentiert werden.

Rechnungslegung

Wir werten für Sie die Homepages von BMF, BMJ, DRSC, DPR, BAFIN, IASB, FASB, SEC und EU aus.

DSR: 125. Sitzung

Der Standardisierungsrat (DSR) hat eine Reihe von Fragen, Papieren und Stellungnahmen etc. diskutiert, z. B. die Ergebnisse der Studie zur Bilanzierung von Schulden und Eigenkapital von Finanzinstituten, das Projekt „Accounting for Liabilities“, den ED „Simplifying Earnings per Share – Proposed amendments to IAS 33“, das Framework-Phase B-Projekt und den ED Änderungen zum IFRS 7 „Finanzinstrumente: Angaben“. Weitere Informationen unter www.drsc.de.

FASB: Neustrukturierung der US-GAAP ab 1.7.2009

-tb- Die Neustrukturierung der US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften wird dazu führen, dass das Projekt „FASB Accounting Standards Codification“ ab dem 1.7.2009 zur einzigen autoritativen nicht staatlichen Quelle der US-GAAP wird. Dadurch werden bestehende Vorschriften des Financial Accounting Standards Board (FASB), des American Institute of Certified Public Accountants (AICPA) und der Emerging Issues Task Force (EITF) zusammengefasst und in ihrer bisherigen Kategorisierung ersetzt. Die neue Systematisierung erfolgt auf Basis von rund 90 Rechnungslegungsthemen. Nicht in die Systematik aufgenommene Beiträge gelten damit als nicht autoritativ. Mit dem Projekt sind keine inhaltlichen Änderungen an den Vorschriften verbunden. (Quelle: www.fasb.org)

IASB: Aufforderung zur Stellungnahme

-tb- Die Trustees der IASC Foundation haben ein Diskussionspapier zur öffentlichen Stellungnahme herausgegeben. Das 26-seitige Dokument ist Teil des zweiten Abschnitts des fünfjährigen Überprüfungsprozesses der IASC Foundation Struktur. Stellungnahmen können bis zum 31.3.2009 abgegeben werden. Zum 1.1.2010 sol-

len etwaige Änderungen dann in Kraft treten. Der Text ist abrufbar unter www.iasb.org.

EFRAG: Bitte um Stellungnahme

-tb- Die European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG) bittet um Stellungnahmen zu den jüngsten Änderungen von IAS 39 und IFRS 7 „Reclassification of Financial Assets – Effective Date and Transition“. Die Kommentierungsfrist endet am 8.1.2009. Der Text ist abrufbar unter www.efrag.org.

Wirtschaftsprüfung

Wir werten für Sie die Homepages von IDW, WPK, APAK, IFAC, AICPA, PCAOB, EU und FEE aus.

PCAOB: Überprüfung von Nicht-US-amerikanischen Prüfungsgesellschaften

-tb- Der Public Company Accounting Oversight Board (PCAOB) hat eine Regelung eingeführt, die den Zeitpunkt bzw. die Häufigkeit der Überprüfungen der registrierten Nicht-US-amerikanischen Prüfungsgesellschaften regelt. Für damit zusammenhängende weitere Themengebiete hat der PCAOB einen Vorschlag für ergänzende Änderungen der einschlägigen Rule 4003 veröffentlicht. Hierzu kann bis zum 2.2.2009 Stellung genommen werden. Zum Stichtag 31.10.2008 waren 1866 Prüfungsgesellschaften bei der PCAOB registriert, davon 879, die ihren Sitz außerhalb der USA haben.

Darüber hinaus hat der PCAOB einen Bericht veröffentlicht, der die Ergebnisse seiner Überprüfungen der letzten Jahre bei den größten US-amerikanischen Prüfungsgesellschaften zusammenfasst.

Schließlich hat der PCAOB noch eine Staff Audit Practice Alert No. 3 „Audit Considerations in the Economic Environment“ herausgegeben, die den Prüfer auf sechs Themengebieten Hilfestellung zu besonderen, aus der aktuellen Finanzmarktkrise resultierenden Prüfungsrisiken geben soll. Die Texte sind abrufbar unter www.pcaobus.de.

Im BB-Nachrichtenüberblick unter www.betriebs-berater.de werden Sie direkt auf alle angegebenen Dokumente verlinkt.